

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131674
		DK5 DK5-GK	6828 6830
		DK5 - Name	Georgswerder
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	540 127
Bearbeitung	DUK	Kartierung	17.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	21130,5911
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Großflächige Brachen aus der Umwandlung des Gebietes. Zuvor beweidete Grünlandflächen und bereits brachliegende Randbereiche. Teils integriert sind Gehölze, Brombeergebüsche und Staudenknöterich-Dickichte, die sich entlang der Gräben gebildet hatten. Teilbereiche, v.a. Hauptgräben sind noch recht offen, als höhere Feuchstauden- und Schleierfluren. Eingestreut kommen Silber-Weidenbestände vor. Die nördlichsten Teile sind von einem ehemaligen, mittlerweile verlandeten Grabensystem durchzogen (Teilfläche 2), welches mit Schwarzerlen-Jungwuchs bestanden ist. Darüber hinaus fällt hier eines der Grundstücke immer weiter brach, sodass es dem Biotop teilweise zugerechnet werden sollte. Im äußersten Süden wurde vermutlich Abraum aus Gärten abgeladen. Dort haben sich ichte Bestände von Topinambur etabliert. Die Flächen liegen unterschiedlich hoch, teilweise etwas grundwasserfern und sind mesophil geprägt, teils grundwassernah und sehr feucht. Insgesamt heterogene Brachflächen mit etwas unterschiedlicher Entstehungsgeschichte.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)		
1	2			10 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2018)		(§ 30 (2) 1.2)
3	gr	Röhricht-Typ (gr)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ostrand des Spülfeldes Obergeorgswerder		
Nachbarnutzung/en	Offene Bebauung, Deich, Hauptgräben, Straßen, Gewerbegebiet		
Rechtswert (X)	569850	Hochwert (Y)	5929265
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (135)	Gemarkung	Wilhelmsburg (147)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Wilhelmsburger Elbinsel [HH-2050 / Anteil: 26%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

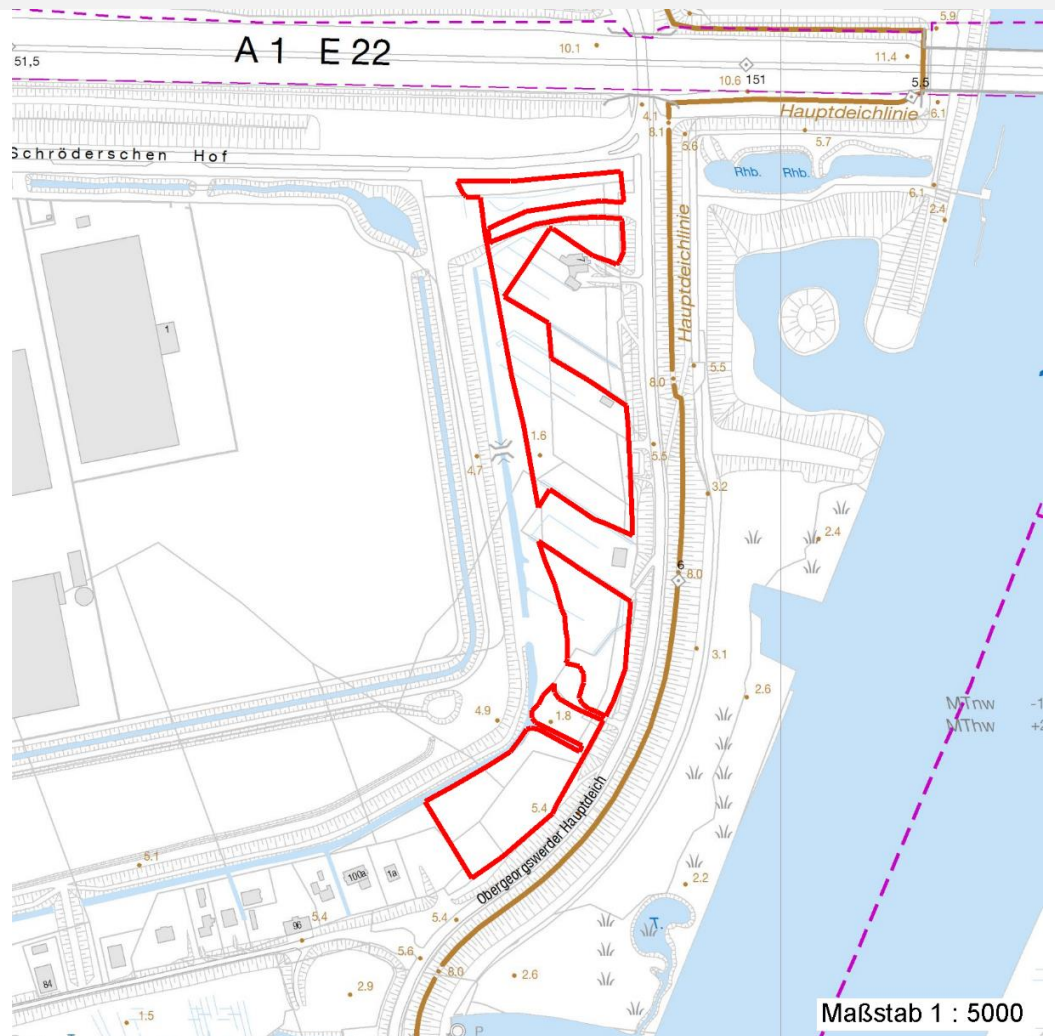
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131674
		DK5 DK5-GK	6828 6830
		DK5 - Name	Georgswerder
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	540 127
Bearbeitung	DUK	Kartierung	17.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	21130,5911
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
131674	37823	6828	21	21.10.2010	<	6830	14
131674	37775	6828	60	28.08.2002	>	6830	74
131674	37831	6828	61	28.08.2002	>	6830	75
131674	37708	6828	97	21.10.2010	<	6830	127
131674	37788	6828	223	21.10.2010	<	6830	10110

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
71790	0	6828_540_170818_1.JPG	
71791	0	6828_540_170818_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131674
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6828 6830
Bearbeitung	DUK	DK5 - Name	Georgswerder
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	540 127
Anzahl Abschnitte	3	Kartierung	17.08.2018
		Fläche / Länge [m²/m]	21130,5911
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Intensivierung der Nutzung oder Pflege (Potentiell gefährdet durch Aufnahme einer anderen Nutzung bzw. Bebauung der Flächen.)
Wertgesichtspunkte	Blütenreich Strukturvielfalt Wichtige Pufferfunktion Artenreich (Vielgestaltig, artenreich, blütenreich, struktureich und als Lebensraum verschiedener Tiergruppen günstig, relativ großflächig ausgeprägt.) Entwicklungspotenzial
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Obstbäume Nasse Mulden Spontane Vegetation jeder Form Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Wenn möglich die hauptgrabennahen Brennesselfluren offen halten oder gar vernässen (extensive Beweidung?). Das südlichste Stück weiter in Richtung Weidenwald entwickeln. Den nördlichen Teil der Sukzession überlassen.

Foto

Fotodatei	6828_540_170818_1.JPG	Fotodatei	6828_540_170818_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131674
		DK5 DK5-GK	6828 6830
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Georgswerder
Bearbeitung	DUK	Biotop-Nr. alt	540 127
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.08.2018
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	21130,5911
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	15
Anz. Überschwemmungsz.	4

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,1
	Wechselfeuchteanzeiger		11
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Abies nordmanniana (Nordmann-Tanne)	7	w				K						X					
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w															
Achillea millefolium agg. (Artengruppe Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	131674
			DK5 DK5-GK	6828 6830
			DK5 - Name	Georgswerder
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	540 127
Bearbeitung	DUK	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			17.08.2018
Anzahl Abschnitte	3			Fläche / Länge [m²/m]
				21130,5911
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z																
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z																
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z																
Arctium tomentosum (Filzige Klette)	7	w														2		
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w																
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w																
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w																
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z																
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z																
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z																
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w																
Crataegus spec. (Weißdorn)	7	w																
Cydonia oblonga (Echte Quitte)	7	w				K												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z																
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	z																
Erigeron annuus (Einjähriges Berufkraut)	7	w																
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w																
Fallopia x bohémica (Bastard-Staudenknöterich)	7	l																D
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwingel)	7	w																V
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w																
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z																
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w																
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w																
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w																
Hedera helix (Efeu)	7	w																
Helianthus tuberosus (Topinambur)	7	l																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z																
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w											X					
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	w																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w																
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z																
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w																V
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w				K												
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	w																
Medicago x varia (Bastard-Luzerne)	7	w																
Melilotus officinalis (Echter Steinklee)	7	z																
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z																
Phragmites australis (Schilf)	7	z																
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z																
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w																
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w																

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131674
		DK5 DK5-GK	6828 6830
		DK5 - Name	Georgswerder
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	540 127
Bearbeitung	DUK	Kartierung	17.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	21130,5911
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

	Rote Liste					FFH		
	B	A	S	N	D	II	IV	V
1	B	A	S	N	D	II	IV	V
2	Anzahl					Anzahltyp		
3	Anzahl geschätzt					Geschlecht		
4	Methode					Verhalten		
5	Nachweis							
Tagfalter								
Pararge aegeria (Waldbrettspiel)	1	b		3		*	*	
	2	1						
	3							
	4							

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2018)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz	Röhricht-Typ (gr)	- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.2)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	8,2
Boden	Feuchte	sehr naß	8,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart															Rote Liste				
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w																	
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w																	
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w																	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	131674	
			DK5 DK5-GK	6828	6830
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Georgswerder	
Bearbeitung	DUK	Kopie	Biotop-Nr. alt	540	127
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	17.08.2018	
Anzahl Abschnitte	3		Fläche / Länge [m²/m]	21130,5911	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w															
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z															
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten													11				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland